



Pressekontakt

Irène Wyss

033 225 44 07

irene.wyss@beges.ch

30. Juni 2009, Abdruck frei

MEDIENMITTEILUNG

Berner Gesundheit zieht in die Räumlichkeiten der Lötschberg-Tunnelbauer

Per 1. Juli 2009 zieht das Zentrum Oberland der Berner Gesundheit in neue Räumlichkeiten an der Aarestrasse 38 B in Thun. Das Angebot im Rahmen der Suchtberatung, Prävention und Sexualpädagogik wird auch am neuen Standort der gesamten Bevölkerung der Region Oberland zur Verfügung stehen.

Der einzigartige Ausblick, nicht in den Lötschberg-Tunnel, sondern auf die Aare, die Stockhornkette und das Schloss Thun ist nur einer der positiven Aspekte der neuen Räumlichkeiten des Zentrums Oberland der Stiftung Berner Gesundheit. Am 1. Juli 2009 findet der Umzug vom bisherigen Standort beim Spital an die Aarestrasse 38 B in Thun statt. Diese neuen Räumlichkeiten wurden zuvor während rund 10 Jahren von der BLS Alptransit AG bewohnt. Das Team der Berner Gesundheit will die Kraft der Tunnelbauer nutzen und auch am neuen Standort mit Elan bei der Arbeit sein.

Die Berner Gesundheit engagiert sich für eine wirkungsvolle Gesundheitsförderung in Kanton Bern. Ihre Fachpersonen unterstützen im Rahmen der Suchtberatung Betroffene und Angehörige. Zudem bieten sie diverse Angebote in den Bereichen Gesundheitsförderung, Prävention und Sexualpädagogik. Interessierten steht ausserdem in jedem Regionalzentrum eine umfassende Mediothek zur Verfügung. All diese Dienstleistungen sind in der Regel kostenlos.

Das Zentrum Oberland ist von Montag bis Freitag zwischen 8 und 12 Uhr sowie zwischen 13.30 und 17 Uhr geöffnet. Beratungen können nach telefonischer Vereinbarung auch in einem der Stützpunkte in Erlenbach, Frutigen, Interlaken, Meiringen und Zweisimmen erfolgen. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Stiftung Berner Gesundheit, Irène Wyss, Leiterin Zentrum Oberland, 033 225 44 00, irene.wyss@beges.ch, www.bernergesundheit.ch

1799 Zeichen

Stiftung Berner Gesundheit – Gemeinsam für mehr Gesundheit

Wir engagieren uns für eine wirkungsvolle und professionelle Gesundheitsförderung im Kanton Bern. Unsere Kernaufgaben sind Suchtberatung, Suchtprävention und Sexualpädagogik. Die Dienstleistungen erbringt unsere Stiftung im Auftrag der kantonalen Gesundheits- und Fürsorgedirektion. Wir betreiben ein aktives Qualitätsmanagement und sind QuaTheDa zertifiziert.

Mit den 4 Regionalzentren in Bern, Biel, Burgdorf und Thun sowie den 17 Beratungsstützpunkten im gesamten Kanton sind wir überall in Ihrer Nähe.